

Hallo meine Lieben!

Mein Name ist Evamaria Hammerschmid, da das aber meiner Meinung nach ein viel zu langer Name ist, nennt mich jeder Evi. Ich wurde am 23. Februar 1997 geboren und wohne in Hofstetten-Grünau, einem kleinen Ort in der Nähe von St. Pölten. Derzeit besuche ich das BORG für Leistungssport in St. Pölten.

Seit ich denken kann, schlägt mein Herz für Pferde. Schon in jungen Jahren probierte ich von Voltigieren und Ponyreiten bis hin zum „Tschundern“ im Wald mit der dicken Haflingerdame meiner Oma so einige verschiedene „Reitstile“ (wenn man das so nennen kann).

Zum Westernreiten kam ich mit meiner (bis heute) besten Freundin aus Volksschulzeiten, deren Mutter eine Quarter-Stute besaß. Nach vielen Kämpfen mit der eigensinnigen Lady absolvierte ich später das Zertifikat mit ihr. In dieser Zeit ritt ich auch auf Milly, einer Palominostute, mit der ich viel lernen durfte.

Von Turnieren war damals noch gar nicht die Rede. Erst Jahre später, als wir im Winter 2012 mit den Pferden Smart Sunny Chic und Smart Nik Chic zur Long View Ranch in Wilhelmsburg zogen, witterten wir Turnierluft. Meine Freundin Lara bekam Sunny 2009 mit 11 Jahren, Nik kaufte ihre Mutter Barbara drei Jahre später für sich. Da ich damals noch kein Pferd zur Verfügung hatte, durfte ich mit Nik gemeinsam bei Zuzana Pacesova trainieren und 2013 meine (und seine) ersten Turniere bestreiten. Auch wenn wir nur Reining trainierten, waren wir in der Horsemanship und Pleasure erfolgreicher. Wir holten unter anderem den Niederösterreichischen Landesmeistertitel in der Young Rider Pleasure, Bronze in Allround und wurden Young Rider AWA Meister in Horsemanship.

Im Winter darauf wurde mein Traum seit Kindertagen wahr, meine Eltern wollten mein erstes eigenes Pferd suchen. Von Anfang an war klar: Ein Reiner muss her! Als wir nach Wochen noch immer nicht das richtige, für uns leistbare Pferd gefunden hatten, bot mir Gerold Dautzenberg an, seinen Murphy zu mieten. Am Anfang war ich nicht so begeistert davon, doch kein eigenes Pferd zu bekommen. Aber spätestens, als ich dann auf Smart Rip (so wie er auf seinen Papieren heißt) das erste Mal ritt, war für mich klar, dass er genau das richtige Pferd für mich ist.

Seit Jänner 2014 trainiere und lerne ich mit meinem „Professor“. Mit vielen Platzierungen und auch ein paar blauen Schleifchen startete unsere gemeinsame Turniersaison besser als gedacht. Unser bisher größter Erfolg war jedoch, ins OEPS Talente-Team aufgenommen zu werden. Ich möchte mich an dieser Stelle bei Chuck Klipfel und Sabine Lisec bedanken, die uns dabei immer mit Rat und Tat zur Seite gestanden haben. Auch Gerold und Bibi Dautzenberg spreche ich meinen herzlichsten Dank aus, dass sie viel Zeit und ihren großen Erfahrungsschatz mit uns teilen und sie mir die Chance geben, mit verschiedenen Pferden zu lernen.

Auch bei meiner Familie möchte ich mich bedanken, besonders bei meinem Papa, der mich zu allen Trainings und Turnieren begleitet. Ihr erträgt meinen – nicht ganz so mit euch geteilten – Pferdewahn und unterstützt mich, wo ihr nur könnt. Ein großer Dank an Barbara, die mir so viel ermöglicht hat. Und an Lara: „Ohne dich wär alles nur halb so lustig!“ An Martina noch ein dickes Bussi!

So, das war's jetzt von mir. Ich hoffe, ich sehe den Einen oder Anderen am nächsten Turnier wieder!

Eure Evi